

**\*\*\* Nächstes Treffen \*\*\* Mo, 29.01.2024 \*\*\* online über  
BBB/Moodle \*\*\* 12 Uhr**

will. Dabei geht es nicht um ein abstraktes Ziel, wie die Begrenzung einer Temperatur als Selbstzweck, sondern um die Erhaltung der Zivilisation und damit auch die Zukunft der Studierenden.

Angeregt von Anton Paetzholdt, Student Maschinenbau, gab es das erste kleine Treffen im Herbst 2020 – inzwischen treffen wir uns regelmäßig - in der Offenen Werkstatt oder online. Wir sind ein "bunter Haufen" aus Studierenden, Lehrenden und Mitarbeitenden der THB mit vielfältigen Interessen und unterschiedlichen Motivationen.

Am Anfang wird natürlich viel geredet, jedoch kam es schon in den ersten Wochen zu konkreten Tätigkeiten: Prof. Vollmer initiierte in kurzer Zeit eine Ringvorlesung zu Energie, Klimawandel und Nachhaltigkeit, die für alle Hochschulangehörigen im Sommersemester angeboten wird. Zugleich recherchierte Frau Wolff Daten über die Auslandsreisen in den letzten Jahren für ein erstes Konzept, die Dienstreisen klimaschonend zu gestalten. Im Folgenden stellen wir uns kurz vor und zeigen, wie Sie bei uns einsteigen oder Kontakt mit uns aufnehmen können.

## **Ziele**

Damit die Hochschule ihrem eigenen Anspruch der Nachhaltigkeit gerecht wird und für Menschen und Organisationen in der Umgebung einen zukunftsweisenden Weg zeigt, wollen wir, dass sie schnellstmöglich klimaneutral wird. Im Vordergrund stehen dabei große Themen wie Energieversorgung und Emissionen durch Reisen und Anschaffungen, wichtig ist aber das Gesamtpaket. Natürlich geht es nicht ums Klima allein, sondern die Lebensgrundlagen, also auch um die Erhaltung der Artenvielfalt. Da hier alles miteinander zusammenhängt, wollen wir nicht die THB isoliert zu einer Art Klimaperfektion treiben, sondern mit dem Land Brandenburg und weiteren Organisationen, z. B. der Initiative Nachhaltigkeit an Brandenburger Hochschulen, kooperieren. Dabei sind wir bewusst nicht bestehenden Organisationen wie Fridays for Future untergeordnet, um eigenständig und passgenau zur Technischen Hochschule handeln zu können.

## **Stand an der THB**

Schon in der Vergangenheit gab es an unserer Hochschule Aktionen zum Klimaschutz und dessen Bedeutung für unser Überleben. Dazu gehörten Vorträge und Projekte wie "THB for Future". Die Klima AG würdigt diese Anfänge und will sie fortführen, sodass ein angemessener Bezug fest in der Lehre verankert wird und den Worten auch Taten folgen.

# Gruppen und Projekte

## Bepflanzung des Campus

Der Campus der THB ist schön und grün, jedoch ist es eine Frage unseres Einsatzes, dass das auch so bleibt. Im letzten Jahr haben wir weitere Bäume gepflanzt, die in einigen Jahren in heißen Sommern Schatten spenden. Außerdem haben wir die bisher kurzgemähten Wiesen mit verschiedenen Gräsern und Blumen bepflanzt, was nicht nur schön aussieht, sondern auch Nahrung für Bienen bietet. [Peter Richter]







## Reparaturwerkstatt

In der [Offenen Werkstatt](#) wurde schon in der Vergangenheit die Möglichkeit geboten, kaputte Gegenstände, wie Rollohalter, Zahnbürsten oder Kopfhörer zur Reparatur mitzubringen. Diese gibt man allerdings nicht einfach ab, sondern man repariert sie unter Anleitung selbst und erweitert dabei seine technischen und handwerklichen Fähigkeiten. Zur Verfügung stehen 3D-Drucker, Lasercutter, CNC-Fräse, Lötarbeitsplätze, eine Textil-Werkstatt und eine kleine Holzwerkstatt.

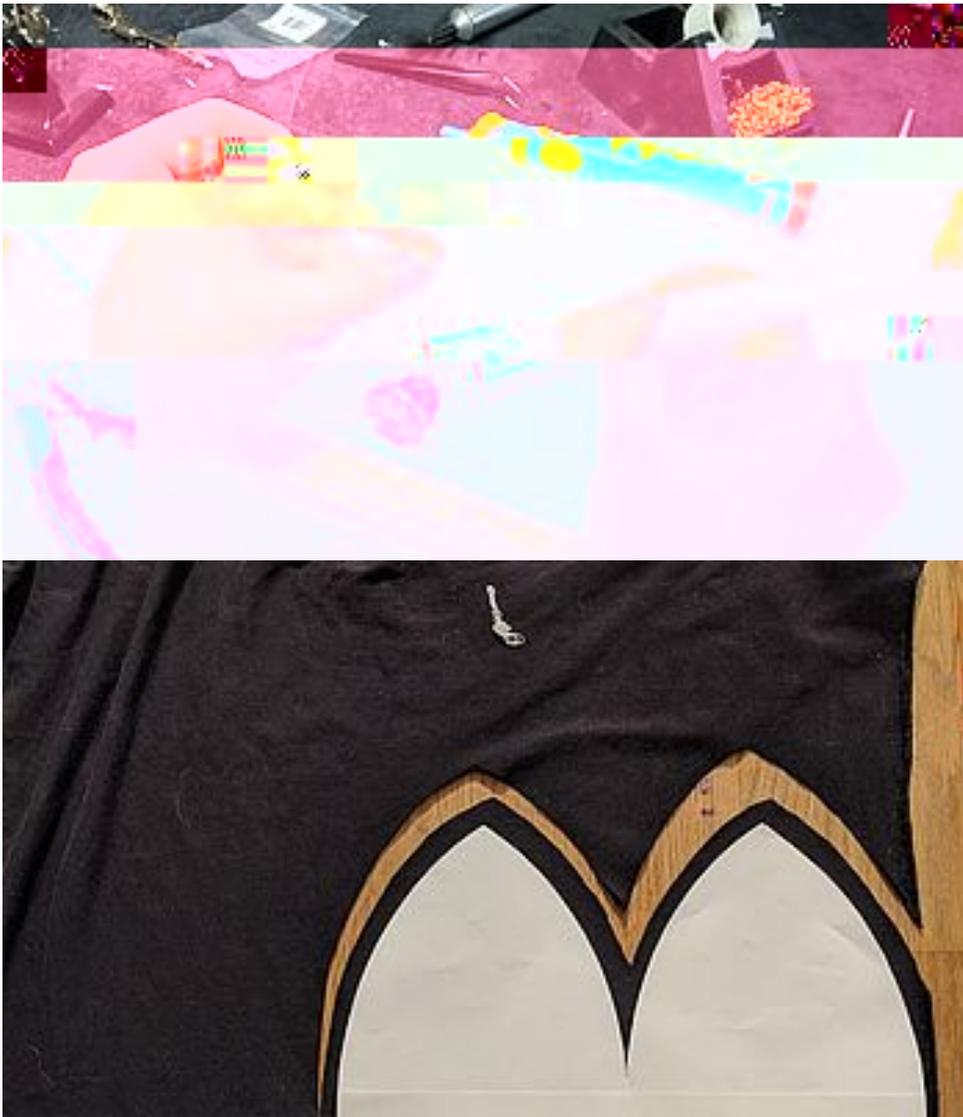
Was gibt es nachhaltigeres, als einen Gegenstand nicht zu ersetzen, sondern mit lokal verfügbaren Werkzeugen weiter nutzbar zu machen? Nicht selten sieht er hinterher sogar besser aus als vorher. [Lisa Jakobi]



ein neuer Fußhebel für den geliebten Mülleimer



finde den Unterschied - eine neue Schublade für den alten Apothekerschrank



aus alt mach neu - T-Shirt wird Mütze



Jeansflicken selbst gemacht



Upcycling von Jeansresten



Lehre

Bereits jetzt gibt es viele Gelegenheiten in Lehrveranstaltungen den Problembereich Klimawandel und Nachhaltigkeit anzusprechen. Wenn in Vorlesungen beispielsweise der Begriff Energie eingeführt wird, wenn über Energiebedarf gesprochen wird oder Erzeugung elektrischer Energie, ist im nächsten Nebensatz schon oft der Hinweis auf Emissionen durch fossile Energieträger und auch Nachhaltigkeit enthalten. Leider stehen solche komplexen und enorm wichtigen Themen im Kontext gesellschaftlicher, wirtschaftlicher, politischer und auch technisch-physikalischer Hintergründe in Konkurrenz mit der Zeit zum Vermitteln der Lehrinhalte und rein fachlicher Zusammenhänge nach dem vorgegebenen Lehrplan. Deshalb erscheint es wünschenswert, in jedem Fachbereich Nachhaltigkeitsthemen fester ins Curriculum zu integrieren und dazu u.a. auch spezielle regelmäßige aktuelle V

h



Für eine vielseitige Ausbildung sind Auslandsreisen nicht zu ersetzen, denn sie bringen nicht nur auf neue Gedanken. Durch das Kennenlernen anderer Menschen und die Veränderung der Perspektive auf die Welt, entwickeln sie die Persönlichkeit mit. Gleichzeitig sind Reisen im Übermaß und über weite Strecken ein Teil der Ausbeutung unseres Ökosystems. Deshalb gestaltetete das [Zentrum für Internationales und Sprachen](#) die Reiseunterstützung für Studierende zugunsten von Klimaverträglichkeit neu. Dazu gehört eine

Unser Moodlekurs mit aktuellen Terminen steht [hier](#) ohne Einschreibeschlüssel zur Verfügung. Von dort starten wir auch die Konferenzen.

Natürlich sind wir auch am Austausch mit Externen interessiert!

Bei Fragen an die einzelnen Arbeitsgruppen, gerne Kontakt aufnehmen über die Ansprechpersonen rechts. Für allgemeine Anfragen schreibt an [klimaag@th-brandenburg.de](mailto:klimaag@th-brandenburg.de).